



GARY DORNING/DIE POSAUNE

Alles läuft mit „COVID – Geld“

Die Große Regierung, die Große Pharmaindustrie und die Große Medienkonzentration arbeiten zusammen, um eine Unmenge Geld zu verdienen!

- Andrew Müller
- [31.03.2022](#)

Die Coronavirus-Krise hat die Wirtschaft zum Erliegen gebracht und Millionen von Bürgern das Leben schwer gemacht. Aber sie war nicht für alle schlecht. Während die Bankkonten von Kleinunternehmern und Lohnempfängern aufgrund von repressiven Lockdowns, Impfvorschriften und galoppierender Inflation schrumpfen, machen Big Media, Big Pharma und Big Government ein Vermögen.

Pfizer hat im vergangenen Jahr fast 37 Milliarden Dollar durch den Verkauf von Covid-19-Impfstoffen verdient und wird in diesem Jahr voraussichtlich weitere 54 Milliarden Dollar einnehmen. Dank des Ausbruchs des Coronavirus hat sich ihr Umsatz *verdoppelt*. Wäre Pfizer ein Land, so wäre sein Bruttoinlandsprodukt größer als das der Hälfte aller Länder der Erde zusammengenommen.

Der Vorstandsvorsitzende Albert Bourla prahlte kürzlich damit, dass die Möglichkeiten, die der experimentelle mRNA-Covid-19-Impfstoff von Pfizer bietet, „unser Unternehmen für immer grundlegend verändert haben“.

Project Veritas-Journalisten brachten einen Pfizer-Wissenschaftler dazu, vor versteckter Kamera freimütig zuzugeben: „Ich habe immer noch das Gefühl, für ein übles Unternehmen zu arbeiten, weil es am Ende ja doch nur um den Profit geht. ... Im Grunde wird unsere Organisation jetzt nur mit Covid-Geldern betrieben.“

Im vergangenen Jahr verkaufte Moderna Covid-19-Impfstoffe im Wert von 18 Milliarden Dollar, AstraZeneca verkaufte für 4 Milliarden Dollar und Johnson & Johnson für 2,4 Milliarden Dollar. Das bedeutet, dass die vier großen Impfstoffhersteller *jede Minute* mehr als 100.000 Dollar mit Covid-19 Impfstoffen einnehmen.

Ströme von Steuergeldern sind in diese Unternehmen geflossen, da Big Government lukrative Verträge mit Big Pharma abgeschlossen hat. Covid-19-Impfstoffe haben mindestens neun neue Milliardenäre und eine Unzahl neuer Millionäre hervorgebracht.

Kein Wunder, dass diese Clique von Pharmarepräsentanten und Regierungsbürokraten – mit Hilfe von Medienmogulen und Tech-Giganten – Kritiker, die Bedenken vorbringen gegen die staatlichen und privaten Vorschriften, die Millionen von Menschen zur Verwendung ihrer Impfstoffe gezwungen haben, zum Schweigen bringen. Sie wollen nicht, dass die Menschen die Wirksamkeit und Sicherheit ihrer Produkte in Frage stellen. Sie haben sich verschworen, um die Wahrheit mit Füßen zu treten und um Reichtum und Macht anzuhäufen. Sie müssen diese Absprachen erkennen und den Geist verstehen, der sie begünstigt.

Politische Profite

Das amerikanische Regierungssystem verfügt über Sicherheitsvorkehrungen, um die Macht der großen Unternehmen zu begrenzen und den normalen Amerikaner zu schützen. Der grundlegende Schutz besteht darin, dass die Regierungsvertreter vom Volk und durch das Volk gewählt werden. Heutzutage werden diese Vertreter jedoch von Lobbyisten der Wall Street, Oligarchen aus dem Silicon Valley und Pharmaunternehmen beeinflusst und oft buchstäblich von ihnen bezahlt.

Lange bevor der Durchschnittsbürger jemals das Wort „*Coronavirus*“ hörte, übten die Führungskräfte der Pharmaindustrie vielleicht den stärksten Sonderinteressen-Einfluss auf die amerikanischen Gesetzgeber aus. Auf der Website des National Institutes of Health wird eingeräumt, dass Gesundheits- und Pharmaunternehmen jährlich mehr als 300 Millionen Dollar an politische Parteien, Ausschüsse und Gruppen spenden, Petitionen an staatliche und bundesstaatliche Bürokraten und Gesetzgeber richten und in Präsidentschafts-Wahlfonds einzahlen. Diese Zahlungen werden als „Beiträge“ und „Lobbyarbeit“ bezeichnet, sind aber *geschäftliche Investitionen*.

Eine Analyse von Stat News ergab, dass 72 Senatoren und 302 Mitglieder des Repräsentantenhauses vor der Wahl 2020 einen Scheck von einem Pharmarepräsentanten eingelöst haben. Lobbyisten haben ihr Handwerk zu einer Kunst gemacht, aber die Grundidee, die dahintersteckt, nämlich dass Unternehmen Geld für Gesetzgeber ausgeben, ist einfach: *Wenn wir Ihnen die finanziellen Mittel zur Verfügung stellen, die Sie benötigen, um Ihre politischen Ziele zu erreichen, geben Sie uns die Politik, die wir benötigen, um unsere finanziellen Ziele zu erreichen.*

Die Leidtragenden sind die einfachen Menschen. Wir zahlen den Preis – in Form von Steuern und Freiheit – für Eliten, die nicht von der Wahrheit, sondern von Geld und Macht motiviert sind.

Drehtür

Eine weitere Schutzmaßnahme, die die Führungskräfte der Pharmaindustrie einschränken soll, ist die Vielzahl der staatlichen Gesundheits- und Sicherheitsbehörden. Aber diese Behörden werden von ehemaligen und zukünftigen Führungskräften der Pharmaindustrie kontrolliert.

Open Secrets hat ein Profil von 958 Personen erstellt, die sowohl für die Regierung als auch für die Pharmaindustrie gearbeitet haben. Der Senior-Direktor von Global Trade Policy (Globale Handelspolitik) bei Pfizer war Mitglied des Finanzausschusses des Senats und der Senior-Direktor von Federal Government Relations (Beziehungen zur Bundesregierung) bei Pfizer war Mitglied des Haushaltsausschusses des Senats. Der leitende Berater des Kommissars der Food and Drug Administration war Vizepräsident für Public Relations bei Monsanto und der Vizepräsident für Governmental Relations bei Sanofi Genzyme hatte für das Gesundheitsministerium gearbeitet. Die Liste lässt sich beliebig fortsetzen.

Diese „Drehtür“ zwischen Unternehmen, die auf Profit aus sind und Aufsichtsbehörden, die für die Menschen da sein sollen, ist eine existenzielle Bedrohung für die amerikanische Regierungsform, die sich darauf verlässt, dass Repräsentanten und Aufsichtsbehörden das tun, was für die Menschen, die sie vertreten, am besten ist. Es ist auch eine Bedrohung für die tatsächliche physische Sicherheit der Amerikaner.

Etwa 65 Prozent der Amerikaner sind mit Mehrfachdosen von Produkten von Pfizer, Moderna oder Johnson & Johnson vollständig geimpft (der Impfstoff von AstraZeneca ist in den USA nicht zugelassen). Die verbleibenden 35 Prozent stellen allerdings einen riesigen Markt und weitere Milliardengewinne dar, weshalb diese Unternehmen Kampagnen führen, um Millionen von Amerikanern impfen zu lassen, nicht nur durch Werbung, sondern auch durch Einflussnahme auf Politiker, die *verfügen* können, dass diese Gewinne auch tatsächlich gemacht werden können.

Anstatt einen solchen Vorstoß zu verhindern, macht sich die Regierung zum Komplizen.

Und sie tun dies nicht nur durch Werbung: Pfizer macht sich seinen Einfluss auf Politiker und Bürokraten zunutze. Bourla sagte gegenüber cnbc, er glaube, dass die FDA (Food and Drug Administration – Administration für Nahrungs- und Arzneimittel) den mRNA-Impfstoff dieses Unternehmens für Kleinkinder und Säuglinge bald zulassen werde. Pfizer verdient etwa 39 Dollar pro Doppelimpfung. Daher stellen die 20 Millionen Kinder unter 5 Jahren in Amerika einen zusätzlichen Markt im Wert von fast 800 Millionen Dollar dar – und das bei geringen zusätzlichen Kosten.

Zum Glück für Pfizer ist Joe Bidens neuer FDA-Kommissar Dr. Robert Califf, der für Amgen, AstraZeneca, Corgentech, Bristol-Myers Squibb, Daiichi Sankyo, Eli Lilly, GlaxoSmithKline, Janssen, Johnson & Johnson, Merck, Portola, Proventys, Regado, Roche und Sanofi gearbeitet hat. Darüber hinaus hat er Millionen in Unternehmen wie Amgen, Bristol-Myers Squibb, Contessa, Cytokinetics und Gilead Sciences investiert. Viele dieser Unternehmen machen Geschäfte mit Pfizer; wenn Pfizer also Geld verdient, verdient Califf auch Geld.

Viele Abgeordnete waren über Califfs Interessenkonflikt besorgt, aber sie wurden überstimmt. Eine 2016 in der medizinischen Fachzeitschrift *BMJ* veröffentlichte Studie ergab, dass die meisten FDA-Beamten, die in den Ruhestand gehen, anschließend für Pharmaunternehmen arbeiten, oft für dieselben, deren lukrative Arzneimittelzulassungen sie beaufsichtigt haben. Scott Gottlieb zum Beispiel war zwei Jahre lang FDA-Beauftragter und wechselte dann in den Vorstand von Pfizer. Jetzt drängt er seine ehemaligen FDA-Kollegen, den experimentellen mRNA-Impfstoff seines Unternehmens für Kleinkinder zuzulassen.

Ist das der Grund, warum die Regierung die Covid-19-Impfung so stark vorantreibt? FDA-Chef Christopher Cole denkt so Ein Reporter von Project Veritas nahm heimlich eine Reihe von Gesprächen mit Cole beim Abendessen auf und was er sagte, war schockierend.

„Das wird eine immer wiederkehrende Einnahmequelle sein“, sagte Cole. „Wenn sie es schaffen, dass sich jeder Mensch jährlich impfen lassen muss, bringt das ständig Geld. Die Arzneimittel-, Lebensmittel- und Impfstoffhersteller zahlen uns jedes Jahr Hunderte von Millionen Dollar, damit wir Gutachter einstellen und beschäftigen, die ihre Produkte zulassen.“

Coles Kommentare gehören zu den unverblümtesten Äußerungen eines Regierungsbeamten, die je aufgezeichnet wurden. Er gab zu, dass die Biden-Regierung jedem Amerikaner jedes Jahr eine Covid-Impfung verpassen will, damit die Pharmakonzerne weiterhin Milliarden Gewinne erzielen und einen Teil davon an die Regierung abführen können.

Medienverbündete

Ein weiterer Schutz in Amerikas System ist der freie und unabhängige Journalismus. Aber auch die Rede- und Pressefreiheit wird inzwischen weitgehend von der Pharmaindustrie reguliert und kontrolliert.

In der Kolonialzeit hatte fast jede Stadt ihre eigene Zeitung – und einen Konkurrenten in der Nachbarschaft. Der französische Schriftsteller Alexis de Tocqueville war 1831 überrascht über „die enorme Verbreitung der Tagespresse in den Vereinigten Staaten“, als es „kaum ein kleines Dorf gab, das nicht seine eigene Zeitung hatte“. Er schrieb, die beste Erklärung dafür sei „die größtmögliche nationale Freiheit in Verbindung mit lokaler Freiheit jeder Art“.

Dieser Zustand hat sich jedoch dramatisch verändert. Im Jahr 1980 befanden sich 90 Prozent der Nachrichtenmedien im Besitz von 50 Unternehmen. Im Jahr 2020 befanden sich 90 Prozent der Nachrichtenmedien im Besitz von nur sechs Unternehmen. Dieses Maß an Zentralisierung macht Nachrichten zu einem Geschäft, das von der Regierung und Megakonzerne leicht zu dominieren und zu manipulieren ist und genau das geschieht derzeit. Eine Studie von *Fairness and Accuracy in Reporting* aus dem Jahr 2009 ergab, dass alle großen Medienunternehmen in den USA mit Ausnahme von CBS mindestens ein Mitglied des Vorstands mit einem großen Pharmaunternehmen wie Pfizer teilen.

So ist beispielsweise der ehemalige Vorsitzende der Thomson Reuters Foundation, James Smith, ein Top-Investor und Vorstandsmitglied von Pfizer. Und *Reuters* hat mehr als 22 000 Artikel über Pfizer veröffentlicht. Wie viele davon werden wohl negative Fakten über Pfizer wiedergeben?

Wenn Sie zu den Millionen von Amerikanern gehören, die „*Good Morning America*“, „*Anderson Cooper 360*“, „*CBS Health Watch*“, „*ABC News Nightline*“ oder „*CNN Tonight*“ sehen, haben Sie zweifellos die „Pfizer bringt's zu Ihnen nach Hause“-Werbung gesehen. Pfizer gibt rund 1,8 Milliarden Dollar für Werbung aus (zusätzlich zu den Millionen, die das Unternehmen für die Lobbyarbeit bei Politikern und FDA-Bürokraten sowie für die Einstellung ehemaliger FDA-Bürokraten ausgibt). Laut Forbes gibt Pfizer doppelt so viel für Vertrieb, allgemeine und administrative Ausgaben aus wie für Forschung und Entwicklung. Ist es da verwunderlich, dass die Kabelnachrichten ihre wirkungslosen Medikamente anpreisen, während sie alle Nachrichten ausblenden, die für sie ungünstig sind? Sich allein auf die Fakten und Beweise zu konzentrieren, würde bedeuten, skeptische Wissenschaftler zu Wort kommen zu lassen und das würde den Geldfluss bremsen.

Sich allein auf die Fakten und Beweise zu konzentrieren, würde bedeuten, skeptische Wissenschaftler zu Wort kommen zu lassen und das würde den Geldfluss bremsen.

„Tiefer Staat“

Ein von Children's Health Defense Team (Team für den Schutz der Kindergesundheit) veröffentlichter Untersuchungsbericht hat ergeben, dass Führungskräfte der Pharmaindustrie, der Medien sowie ein Großteil der Regierung hauptsächlich von zwei Vermögensverwaltungsfirmen kontrolliert werden: BlackRock und Vanguard. Zusammen mit State Street Global Advisors sind diese beiden Firmen die größten institutionellen Aktionäre von Pfizer und Johnson & Johnson. Sie gehören auch zu den Haupteigentümern der Mediengiganten Comcast, Disney, News Corp und Time Warner.

Ein wichtiger Grund dafür, dass Amerika keine unabhängige Presse mehr hat, ist also, dass die Medien denselben Oligarchen gehören, die die Pharmaindustrie und damit auch die FDA kontrollieren. Mindestens drei ehemalige BlackRock-Führungskräfte wurden jetzt von Joe Biden in Regierungsämter berufen, darunter auch der Direktor des Nationalen Wirtschaftsrats.

Der ehemalige Kongress-Berater Mike Lofgren hat davor gewarnt, dass eine Schattenregierung das Land übernimmt. In seinem 2016 erschienenen Buch „*The Deep State*“ schreibt er, dass die sichtbaren US-Vertreter, Richter, der Präsident und die Bürokraten nur „die Spitze eines Eisbergs sind, der theoretisch durch Wahlen kontrollierbar ist. Der unterirdische Teil des Eisbergs bewegt sich auf seinem eigenen Kompasskurs, unabhängig davon, wer formell an der Macht ist. ... Washington ist der wichtigste Knotenpunkt des tiefen Staates, aber nicht der einzige. Unsichtbare Fäden des Geldes und der Ambitionen verbinden die Stadt mit anderen Knotenpunkten.“ Zu diesen „unsichtbaren Fäden“, die mit der Wall Street, dem Silicon Valley und anderen liberalen Machtzentren verbunden sind, gehören diejenigen, die Joe Biden den Weg ins Weiße Haus geebnet haben. Die Impfpflicht legt nun diese finanziellen, unternehmerischen und pharmazeutischen Machtknotenpunkte offen.

Während einige Wissenschaftler versuchen, die Wahrheit herauszufinden, selbst wenn das bedeutet, die Amerikaner vor der Gefährlichkeit von mRNA-Impfstoffen zu warnen, nutzen die politischen und unternehmerischen Eliten ihren Einfluss, um sie zu diskreditieren und zum Schweigen zu bringen, die Wahrheit zu unterdrücken und das Land aus Profitgründen unter

Drogen zu setzen.

Amerikas ursprüngliche konstitutionelle Republik ist bereits im Wesentlichen von einer autoritären Technokratie gestürzt worden, die von Militärs, Geheimdienstlern, Pharmareferenten, Medienmogulen und nicht gewählten Bürokraten angeführt wird.

Duale Prophezeiung

Wie ist es möglich, dass all diese Eliten für dieselben bösen Zwecke zusammenarbeiten? Die Gier nach Profit und Macht erklärt vieles davon. Aber das Ausmaß, wie sie im Gleichschritt agieren, das Ausmaß der Macht, die sie ergriffen haben, und die Übel, die sie bereit waren zu begehen, können nicht vollständig durch Profit, Macht, Absprachen oder irgendeine Verschwörungstheorie erklärt werden. Man muss sich mit der biblischen Prophezeiung befassen, um das Innenleben der Intrige vollständig zu verstehen, die Amerika so grundlegend umgestalten will.

Eine Endzeitprophezeiung, die offenbart, warum Amerikas Eliten die Wahrheit zu Boden geworfen haben, findet sich im Buch Daniel: „Selbst bis an den Obersten des Heeres wuchs er (empor). Und er nahm ihm das regelmäßige (Opfer) weg, und die Stätte seines Heiligtums wurde gestürzt. Und ein (Opfer)dienst wurde verbrecherisch gegen das regelmäßige (Opfer) eingerichtet. Und (das Horn) warf die Wahrheit zu Boden und hatte Erfolg.“ (Daniel 8, 11-12; Elberfelder Bibel).

Antiochus Epiphanes erfüllte diese Prophezeiung im Jahr 168 v. Chr., als er den Tempel in Jerusalem mit einem Götzenbild des Zeus entweihte, das nach seinem Ebenbild gestaltet war. Doch Daniel schrieb sein Buch in erster Linie für die Endzeit auf (Daniel 12, 4). Und diese Prophezeiung erfüllt sich heute in Amerika in ähnlicher Weise. Der Chefredakteur der *Posaune*, Gerald Flurry, erklärt in *Amerika unter Beschuss*, dass das *Heer*, auf das in Daniel 8 Bezug genommen wird, eine Armee von Dämonen und bösen Menschen ist, die einem endzeitlichen Antiochus helfen, eine Nation *zu zerstören*.

Der bibelfeindlichste Präsident der amerikanischen Geschichte, Barack Obama, erfüllt die Rolle des politischen Antiochus. Er ist zwar nicht mehr im Amt, übt aber weiterhin Macht aus. Er kontrolliert mächtige Verbündete, darunter Joe Biden, er nutzt die Machtknotenpunkte des tiefen Staates in Washington, in den Mainstream-Medien und bei Big Pharma, um zu versuchen, Amerika als konstitutionelle Republik zu stürzen. Manche mögen denken, dass diese Aussage extrem klingt, aber sehen Sie sich an, wie drastisch sich Amerika seit dem Beginn der Coronavirus-Krise verändert hat. Die von der Regierung verhängten Lockdowns und die daraus resultierenden wirtschaftlichen Probleme machen es fast unmöglich, ein kleines Unternehmen zu führen, aber das ist den politischen Eliten Amerikas egal. Sie betrachten das amerikanische Volk nur als eine Ressource, die sie ausbeuten und missbrauchen können, um Geld zu verdienen, während sie die US-Verfassung aushöhlen und die ganze Nation in etwas Schlimmeres als eine kommunistische Diktatur verwandeln wollen.

Das Heer, das Antiochus seine Macht verleiht, zielt darauf ab, die USA, ihre Geschichte, ihre Verfassung und die biblischen Prinzipien, auf denen diese Regierungsform beruht, zu zerstören. Gott deckt die Korruption auf, damit die Menschen eine Chance haben, zu bereuen, bevor ein gesetzloser Geist Amerika zerstört, indem er die Herrschaft des Gesetzes durch die Herrschaft von Täuschung und roher Gewalt ersetzt. Die Werte, die dazu beigetragen haben, Amerika groß zu machen, werden zu Boden geworfen und mit Füßen getreten, aber Antiochus und seine Anhänger können dies nur erreichen, weil sie es „verbrecherisch eingerichtet“ haben. Der Teufel nutzt Amerikas Gesetzlosigkeit und Mangel an Glauben aus. Gott wird zulassen, dass dies weitergeht, bis die Menschen aufwachen und erkennen, wie dringend sie zu Gott bereuen und zu Seinem Gesetz zurückkehren müssen!